

Die Erfüllung der Psalm 83-Prophetie – Teil 107

Quelle: „Psalm 83 – How Israel Becomes the Next Mideast Superpower!“ - Psalm 83 – Wie Israel zur nächsten Supermacht wird!“ von Bill Salus – Teil 97

Überblick über die Hesekiel Kapitel 38 und 39-Prophetie – Teil 1

Am 16. September 2012 war bei „ABC News“ Folgendes zu lesen:

„Anti-Putin-Demonstranten zeigen in Russland ihre Stärke Zehntausende Demonstranten marschierten am Samstag, den 15. September 2012 unter Bannern, Fahnen und Luftballons durch Moskau, um ein Ende der langen Herrschaft von Präsident Wladimir Putin zu fordern und zu zeigen, dass ihre Protestbewegung weiterhin stark ist.“

Ein grausamer russischer Regent scheint zu der Zeit, wenn sich die Prophetie von **Hesekiel Kapitel 38** erfüllt, den Vorsitz der Koalition innezuhaben. Einige erwägen die Möglichkeit, dass es der russische Präsident Wladimir Putin sein könnte; aber wer auch immer es sein mag, wir wissen, dass er einen wahnsinnigen Plan gegen Israel schmiedet.

Hesekiel Kapitel 38, Verse 10-13

10 So hat Gott der HERR gesprochen: „Zu jener Zeit werden (böse) Gedanken in deinem (Russlands) Herzen aufsteigen, und du wirst einen schlimmen Anschlag ersinnen; 11 du wirst nämlich denken: ›Ich will zu Felde ziehen gegen ein Land von Bauernhöfen (das offen daliegt), will über friedliche Leute herfallen, die ruhig und sorglos leben; sie wohnen ja allesamt (in Ortschaften) ohne Mauern und haben keine Riegel und Tore.‹ 12 (Gegen diese gedenkst du zu ziehen,) um schonungslos zu rauben und Beute zu machen, um deine Hand an wieder bewohnte Trümmerstätten zu legen und an ein Volk, das aus den Heidenländern gesammelt worden ist, das sich Hab und Gut erworben hat und auf dem Nabel (Mittelpunkt) der Erde wohnt. 13 Seba und Dedan und ihre Kaufleute, Tharsis und all seine raubgierigen Löwen (Herrscher) werden zu dir sagen: ›Bist du gekommen, um Beute zu machen? Hast du deine Scharen aufgeboden, um zu plündern, um Silber und Gold zu rauben, um Hab und Gut wegzunehmen, um reiche Beute zu machen?‹“

Diese Verse belegen deutlich, dass der russische Führer einen bösen Plan schmiedet, der darin besteht, eine beeindruckende strategische Koalition zusammenzustellen, um aus materiellen Gründen in Israel einzumarschieren.

Hesekiel 38:12-13 weist darauf hin, dass die Eindringlinge versuchen, Beute zu machen.

Dieser russische Führer wird schon früh in Hesekiels Prophezeiung erwähnt.

Hesekiel Kapitel 38, Verse 1-3

1 Das Wort des HERRN erging weiter an mich folgendermaßen: 2 „Menschensohn, richte deine Blicke auf (gegen) Gog im Lande Magog, den FÜRSTEN von Ros, Mesech und Thubal, und sprich folgende Weissagungen über ihn aus: 3 'So hat Gott der HERR gesprochen: Nunmehr will ICH an dich (gegen dich vorgehen), Gog, Fürst von Ros, Mesech und Thubal!‘“

Gog ist die Hauptfigur, die aus dem Land Magog stammt. Einige Gelehrte diskutieren darüber, ob Gog eine Einzelperson oder ein Ort im Großraum Magog ist oder nicht; Hesekiel bezeichnet Gog jedoch als einen Fürsten und verwendet das Pronomen „er“, um ihn zu identifizieren.

Die Meinung einiger Gelehrter, die ich (Bill Salus) befürworte, ist die, dass Gog den Titel einer Person darstellt und nicht einen bestimmten Namen oder Ort. Gog könnte mit einem Cäsar aus dem alten Rom, einem Zaren aus der ehemaligen Sowjetunion oder dem Kaiser aus Deutschland vor der Nazizeit verglichen werden.

Die Verbindung zwischen Magog und Russland verläuft teilweise über die Skythen. Diese Assoziation wurde vor Jahrhunderten vom säkularen jüdischen Historiker Flavius_Josephus hergestellt. Er nannte sie eine „einfallende Horde aus dem Norden“.

Zu Hesekiels Zeiten existierte Magog in der Nähe des heutigen Russlands.

Auf „**Wikipedia**“ heißt es dazu:

„Im 17. und 18. Jahrhundert betrachteten Ausländer die Russen als Nachkommen der Skythen. In der Poesie des 18. Jahrhunderts wurde es üblich, Russen als Skythen zu bezeichnen.“

Da der Name „Russland“ erst etwa aus dem 11. Jahrhundert n. Chr. stammt, ist die Verbindung zwischen Magog und Russland etwas schwierig; aber die meisten Gelehrten weisen darauf hin, dass folgende Passage erklärt, dass die Person Gog aus dem hohen Norden kommt, welches von Israel aus gesehen der Standort Russlands ist.

Hesekiel Kapitel 38, Verse 14-16

14 „Darum verkünde, Menschensohn, dem GOG folgende Weissagungen: ›So hat Gott der HERR gesprochen: Jawohl, zu jener Zeit, wo Mein Volk Israel wieder in Sicherheit wohnt, wirst du aufbrechen 15 und von deinem Wohnsitz, VOM ÄUSSERSTEN NORDEN her, kommen, du und viele Völker mit dir, allesamt hoch zu Ross, eine große Schar und ein gewaltiges Heer; 16 und du wirst gegen Mein Volk Israel heranziehen wie eine Wetterwolke, um das Land zu bedecken. Am Ende der Tage wird es geschehen, dass ICH dich gegen Mein Land zu Felde ziehen lasse, damit die Heidenvölker Mich kennen lernen, wenn ICH Mich vor ihren Augen an dir, Gog, als den Heiligen erweise.‹“

Viele Bibelforscher, darunter:

- Dr. Arnold_Fruchtenbaum
- [Chuck Missler](#)
- Dr. Ron_Rhodes
- Dr. David Hocking
- Dr. David Reagan
- [Joel C. Rosenberg](#)

sind sich einig, dass es sich bei Gog um den Regenten von Russland handelt.

Hesekiel Kapitel 38, Vers 5

PERSER, Äthiopier und Libyer befinden sich unter ihnen, allesamt mit Schild und Helm.

Bei den Persern handelt es sich eindeutig um die heutigen Iraner. Die iranisch-persische Verbindung ist leicht herzustellen, wenn man bedenkt, dass Persien 1935 n. Chr. in Iran umbenannt wurde.

Hesekiel Kapitel 38, Verse 1-7

1 Das Wort des HERRN erging weiter an mich folgendermaßen: 2 „Menschensohn, richte deine Blicke auf (gegen) Gog im Lande Magog, den Fürsten von Ros, Mesech und Thubal, und sprich folgende Weissagungen über ihn aus: 3 'So hat Gott der HERR gesprochen: Nunmehr will ICH an dich (gegen dich vorgehen), Gog, Fürst von Ros, Mesech und Thubal! 4 ICH will dich herbeilocken (zurückführen) und dir Haken in die Kinnbacken legen und dich ins Feld ziehen lassen mit deiner ganzen Kriegsmacht, Rosse und Reiter, allesamt in voller Ausrüstung, ein gewaltiges Heer mit Schilden und Tartschen (Lang- und Kurzschilden), durchweg mit Schwertern bewaffnet: 5 Perser, Äthiopier und Libyer befinden sich unter ihnen, allesamt mit Schild und Helm; 6 Gomer mit all seinen Truppen, das Haus Thogarma (27,14) aus dem äußersten Norden mit all seinen Scharen: ja viele Völker sind mit dir. 7 Rüste dich und halte dich bereit, du mit all deinen Scharen, die sich bei dir gesammelt haben, und sei du ihr Anführer!'“

Diese Passage listet insgesamt 9 Koalitions-Mitglieder der Horde von Gog auf, die aus Armeen besteht aus:

1. Magog
1. Ros
2. Mesech
3. Thubal
4. Persien
5. Äthiopien (Kusch)
6. Libyen (Put)
7. Gomer
8. Thogarma

Die modernen Namen dafür sind:

1. Türkei
2. Iran
3. Äthiopien
4. Sudan
5. Somalia

6. Libyen
7. Algerien
8. Marokko
9. Tunesien

Hesekiel Kapitel 38, Verse 8-9

8 „'NACH GERAUMER ZEIT sollst du Befehl erhalten: am Ende der Jahre sollst du über EIN LAND kommen, das sich vom Kriege (von der Verwüstung) erholt hat, (zu einem Volk) das aus vielen Völkern auf den Bergen Israels, die dauernd verödet lagen, gesammelt worden ist; jetzt aber ist es aus den Völkern zurückgeführt, und sie wohnen nun in Sicherheit allesamt. 9 Da wirst du dann heranziehen, wie ein Ungewitter daherkommen, wirst wie eine Wetterwolke sein, um das Land zu bedecken, du und alle deine Scharen und die Völkermenge mit dir.«

Diese Verse informieren uns über den allgemeinen Zeitpunkt und den Ort der Invasion auf dem Schlachtfeld. Die Prophezeiung erfüllt sich in den letzten Jahren im Land ISRAEL. Die Voraussetzungen für die Invasion erfordern, dass:

1. Die Nation Israel wiederhergestellt wird
2. Die weltweite Sammlung der Juden im Gange ist
3. Die Israelis in einem Zustand nationaler Sicherheit leben

Man kann davon ausgehen, dass die ersten beiden Voraussetzungen erfüllt sind. Am 14. Mai 1948 wurde Israel als jüdischer Staat wiederhergestellt, und seitdem kehren die Juden immer mehr zurück. Allerdings ist die letzte Voraussetzung derzeit nicht gegeben. Die Israelis leben nicht sicher in ihrem Heimatland. Sie leben unter ständiger Bedrohung durch zahlreiche umliegende Feinde.

Hesekiel Kapitel 38, Verse 11-13

11 „'Du (Gog von Magog) wirst nämlich denken: ›Ich will zu Felde ziehen gegen ein Land von Bauernhöfen (das offen daliegt), will über friedliche Leute herfallen, die ruhig und sorglos leben; sie wohnen ja allesamt (in Ortschaften) ohne Mauern und haben keine Riegel und Tore.‹ 12 (Gegen diese gedenkst du zu ziehen,) um schonungslos zu rauben und Beute zu machen, um deine Hand an wieder bewohnte Trümmerstätten zu legen und an ein Volk, das aus den Heidenländern gesammelt worden ist, das sich Hab und Gut erworben hat und auf dem Nabel (Mittelpunkt) der Erde wohnt. 13 Seba und Dedan und ihre Kaufleute, Tharsis und all seine raubgierigen Löwen (Herrscher) werden zu dir sagen: ›Bist du gekommen, um Beute zu machen? Hast du deine Scharen aufgeboden, um zu plündern, um Silber und Gold zu rauben, um Hab und Gut wegzunehmen, um reiche Beute zu machen?‹“

Diese Verse informieren uns darüber, dass der russische Führer einen bösen Plan vorbereitet, um in Israel einzumarschieren und große Plünderungen zu erbeuten. Die Beute besteht aus Agrar- und Handelsgütern sowie Gold und Silber. Mindestens vier

weitere Bevölkerungsgruppen werden in die Prophezeiung einbezogen, offenbar als Demonstranten. Diese sind:

1. Seba (Jemen)
2. Dedan (Saudi Arabien)
3. Die Kaufleute von Tharsis (Großbritannien oder Spanien oder beider Länder)
4. ihre jungen Löwen (USA und/oder Mittel- und Süd-Amerika)

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)